

Turnverein 1894 Zell am Neckar e.V. (TVZ)  
Geschäftstelle: Lienhardstraße 4, 73730 Esslingen  
Tel. 0711/36 76 55 Fax: 0711/36 09 564 oder tv-zell@t-online.de

## Headis entwickelt sich zum Renner

Kaum zu glauben, aber es gibt auch einen Trendsport, der nicht aus Amerika kommt. Headis, eine Art Tischtennis, bei der der Tischtennisschläger durch den eigenen Kopf ersetzt wird, findet im Jugendsport beim Turnverein Zell regen Zuspruch. Entwickelt wurde Headis von einem Sportstudenten an der Universität des Saarlands. Über einen Freund dieses Spiele-Erfinders, der gemeinsam Thorsten Jaffke, Übungsleiter im Zeller Turnverein, zur Zeit sein Referendariat in Esslingen macht, fand Headis Einzug beim TVZ.



Die Regeln dieser Sportart sind nahezu die gleichen wie beim Tischtennis. Gespielt werden Einzel und Doppel, oder wenn mehr Spieler beschäftigt werden sollen auch als Rundlauf. Das beim Tischtennis übliche Netz wird durch ein Metallrohr ersetzt, das in üblicher Höhe installiert ist. Als Ball dient ein spezieller Headis-Ball, der etwas kleiner als ein Handball ist und deutlich weicher. Bei der Angabe ist der Ball mit dem Kopf mit einem Kontakt auf der eignen Plattenseite, über die Stange in das gegnerische Feld zu spielen. Im weiteren Spielverlauf kann der Ball auch ohne Plattenkontakt direkt ins gegnerische Feld zurück gespielt werden. Bleibt der Ball an der Stange hängen und fällt ins eigne Feld zurück oder verfehlt er im gegnerischen Feld die Platte, bekommt der Gegner einen Punkt. Beendet ist ein Spiel, wenn 11 Punkte erreicht sind. Die Spezialisten verstehen es ebenso wie beim Tischtennis den Ball zu schneiden, um dem Gegner die Ballaufnahme zu erschweren. Inzwischen finden im ganzen Bundesgebiet Turniere statt, bei denen Punkte für eine deutsche Rangliste erspielt werden können. Diese Turniere sind, für jeden der Lust zu spielen hat, frei zugänglich.

Im Turnverein Zell wird Headis – neben anderen Sportarten – im Jugendsport, 10 Jahre aufwärts, in der Sporthalle beim Zentrum Zell, Hallenteil 1, immer freitags von 18.15 bis 19.30 Uhr gespielt. Betreut wird die Gruppe gemeinsam von Thorsten Jaffke und Tobias Hedel.